

DJK-FC Schlaifhausen - SV Langensendelbach 1:2 (1:0)

Bittere Niederlage für den FCS

Nachdem die DJK-FC Schlaifhausen in den letzten beiden Spielen gegen zwei Spitzenteams den Kürzeren gezogen hatte, wollte sie im Kellerduell gegen den Tabellenvorletzten SV Langensendelbach den lang ersehnten zweiten Saisonsieg holen. Lange Zeit sah es auch nach drei wichtigen Punkten aus, doch am Ende musste man sich mit 1:2 geschlagen geben.

Der FCS war zu Beginn des Spiels kaum wieder zu erkennen im Vergleich zu den letzten Wochen. Eine gute Zweikampfführung und viel Kampfgeist der DJK prägten die ersten 15 Minuten. Und auch zwei vielversprechende Torchancen, vor allem aus der Distanz, hatte Schlaifhausen in der Anfangsviertelstunde vorzuweisen. Nach vier Minuten war es Steffen Kraft, der an Keeper Odörfer scheiterte, zehn Minuten später traf Jochen Hack nur das Aluminium.

Auch im weiteren Verlauf blieben die Gastgeber die spielbestimmende Mannschaft, von Langensendelbach war bis auf ein paar Halbchancen wenig zu sehen. In der 35. Spielminute belohnte sich der FCS schließlich für seinen starken Auftritt, es brauchte allerdings einen Foulelfmeter, um mit 1:0 in Führung zu gehen. Diesen verwandelte Daniel Kremer eiskalt.

Vierdientermaßen gingen die Walberlakicker mit einer 1:0 Führung in die Kabinen. Auch nach Wiederbeginn machte die DJK dort weiter, wo sie in Durchgang eins aufgehört hat. Sie erspielte sich weiterhin aussichtsreiche Möglichkeiten, um auf 2:0 zu erhöhen. Jochen Hack traf sogar nach gut einer Stunde ins Netz, doch Schiedsrichter Diesel entschied auf abseits, was eine sehr strittige Entscheidung war.

Bis zur 68 Minute hatte FCS-Torhüter Sandro Stein einen ruhigen Nachmittag, doch wieder einmal bewahrheitete sich in dieser Minute eine alte Fußballweisheit: "Wenn Du vorne Deine Chancen nicht nutzt, bekommst Du am Ende das Gegentor." Denn wie aus dem Nichts traf Siegfried Kurr mit einem Sonntagsschuss zum Ausgleich. Sichtlich geschockt zeigte sich danach die DJK-FC Schlaifhausen, denn nur eine Minute später rettete Stein in höchster Not und verhinderte so den Doppelschlag des SVL.

In der Schlussphase zeichnete sich eher ein Remis ab. Beide Mannschaften scheuten das große Risiko, doch in der Nachspielzeit folgte der Nackenschlag für die DJK, als Lukas Kral per Kopf den vielumjubelten Siegtreffer erzielte.

Eine sehr schmerzliche Niederlage stand am Ende für Schlaifhausen auf der Anzeigetafel, bitter zum einen, da man durch die Pleite gegen den direkten Konkurrenten auf den vorletzten Tabellenplatz abrutschte, zum anderen hatte der FCS ein deutliches Chancenplus auf seiner Seite. Drei Niederlagen in Folge und sieben sieglose Spiele am Stück, so liest sich die aktuelle Bilanz der Gastgeber. Diese gilt es am nächsten Sonntag aufzubessern. Leicht wird das nicht, denn es wartet der Tabellenvierte aus Röttenbach auf den FCS.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Schüpferling Pascal, Kraft Steffen, Haller Jonas, Kern Matthias, Kremer Daniel, Messingschlager Georg, Scherer Timo, Hack Jochen, Schaufler Maximilian, Heidner Luca; Kirchner Leon, Alt Nicolas

Tore:

Kremer Daniel

Gelb:

Kern Matthias, Kirchner Leon, Schüpferling Pascal